

Gemeinderatsvorlage Nr. 136/2017
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. /

Vorlage an	GR <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	16.11.2017		
Vorberatung	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input checked="" type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am		09.11.17	
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: 4, Ginter Beteiligte FB: 1, 2, 4, SWS	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Aktenzeichen 652.31, I-5430-002	Stichwort Ausbau Schillerstraße		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>

Sanierung L175 OD Schramberg, Schillerstraße, Bauabrechnung

1. Bericht

In den Jahren 2015 / 2016 wurde zusammen mit der Straßenbauverwaltung die L175 Ortsdurchfahrt Schramberg, Bereich Realschule bis Schillerstraße 106 ausgebaut. Die Sachentscheidung wurde am 29.01.2015 vom Gemeinderat getroffen. Die Vergabe erfolgte am 30.04.2015. Die Maßnahme wurde Planmäßig durchgeführt und konnte vorzeitig im Sommer 2016 abgeschlossen werden. Zwischenzeitlich liegen alle Rechnungen vor und die Maßnahme schließt mit folgenden Summen:

	<u>Sachentscheidung</u>	<u>Vergabe</u>	<u>Abrechnung</u>
Baukosten Stadt	1.495.910 €	1.580.472,70 €	1.529.403,35 €
Nebenkosten	251.090 €		179.942,66 €
Interne Leistungsverrechnung / Sonstiges	253.000 €		154.065,59 €
<u>Summe</u>	<u>2.000.000 €</u>		<u>1.863.411,60 €</u>
Kanalisation	900.000 €	973.953,06 €	1.091.189,08 €
Anteil Land	957.000 €	1.018.782,15 €	1.091.314,89 €

Somit konnte die Straßenbaumaßnahme innerhalb des geplanten Kostenrahmens durchgeführt werden. Die Mehrkosten Kanal beruhen hauptsächlich auf den Mehraufwendungen für die Entsorgung des belasteten Bodenaushubes und wurden durch Beschluss des Gemeinderates als überplanmäßige Ausgaben bewilligt. Die städtischen Ausgaben werden mit Mitteln aus dem LGVFG Programm gefördert, hier steht die endgültige Abrechnung noch aus. Außerdem erhält die Stadt für die Abwicklung der Landesmaßnahme eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von ca. 54.565 € (5 % der Bausumme Land) erstattet.

Beschlussvorschlag

Der vorgestellten Abrechnung wird zugestimmt.

Schramberg, den

Ginter
SB Tiefbau

Dezember
Leiter Tiefbau

Mager
FBL4

U. Weisser
FBL1

2. Aufnahme auf die Tagesordnung des OR-WM am
 OR-TB am

Ortsvorsteher/in

Ortsvorsteher/in

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des VA am
 AUT am
 GR am

**09.11.2017
16.11.2017**

Thomas Herzog
Oberbürgermeister